LEISTUNGSVERZEICHNIS

Kurz- und Langtexte

Alle Positionen

Projekt-Nr. :	0273
Bauvorhaben :	Teilerneuerung Hallenbad Langendreer Eschweg 50 44892 Bochum
Auftraggeber :	WasserWelten Bochum GmbH Springorumallee 2 44795 Bochum
Leistungsumfang :	VE 304 Gerüste
Ausschreibung vom :	27.09.2026
Ausführungsfrist :	-
Angebotsabgabe bis :	
Angebotsabgabe an:	
Zuschlagsfrist:	
Bieter:	....
Angebotssumme netto :	EUR .....
.....% MWSt :	EUR .....
Angebotssumme brutto :	EUR

(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift) (Datum)

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 0273 LAN

Umfang: VE 304 Gerüste

Ausgabeumfang: Alle Positionen

OZ	Ebene	Seite
5	VE 304 Gerüste	3
	Allgemeine Baubeschreibung	3
	ATV DIN 18299	4
	ZTV Gerüstarbeiten	7
	Gerüstbeschreibung	9
5.1	Standgerüste längenorientiert	10
5.2	Stützgerüste	13
5.3	Gerüstergänzungen	16
5.4	Rollgerüste	21
5.5	Raumgerüst	22
5.6	Zusätzliche Leistungen	27

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag

5 VE 304 Gerüste

Allgemeine Baubeschreibung

Allgemeine Baubeschreibung
LAN Teilerneuerung Hallenbad Bochum Langendreer

Das bestehende Hallenbad in Bochum Langendreer wurde 1968 fertiggestellt, wurde in den Jahre 2005/06 teilsaniert und soll heute generalmodernisiert werden. Die vorhandene tragende Substanz soll erhalten bleiben. Im Süden des Bestandsgebäudes wird ein dreigeschossiger Anbau für die Erweiterung des Kursbeckens mit Hubboden vorgesehen. Hier entstehen auch ein separater Schüler- und Vereinseingang. Zudem soll auch die Verwaltung der WasserWelten Bochum GmbH im ehemaligen Freibadumkleidetrakt im EG untergebracht werden.

Das Freibad wurde im Jahr 2022 außer Betrieb genommen. Im Jahr 2023 entstand an gleicher Stelle eine Wasser- und Freizeitwelt (Urban Blue) mit unter anderem Basketballfeld, Spraypark, Bachlauf und Beachareal, welche Anfang 2024 eröffnet wurde. Das Freibad muss während der gesamten Bauzeit weiterbetrieben werden; es ist nicht Teil der Baumaßnahme.

Das Hallenbad besteht aus drei Geschossen:

Untergeschoss mit Badewassertechnik und Schwallwasserbehältern

Erdgeschoss mit Eingangsbereich und zukünftiger Verwaltungseinheit

Obergeschoss mit der Badeplatte und den Umkleiden.

Der grundsätzliche Umfang der Planung sieht folgende Maßnahmen vor:

Schadstoffsanierung

Energetische Sanierung des Bades

Sanierung der Außenbauteile Dächer und Fassade

Sanierung der Technischen Anlagen

PV-Anlage auf dem Dach der großen Schwimmhalle

Ertüchtigung der Innen-Oberflächen und Beckensanierung

Anbau eines Neubaus zur Aufnahme Lehrschwimmbecken und Lüftungszentralen

Herstellung einer barrierefreien Erschließung

Neugestaltung des Umkleidebereiches im OG

Einfügung eines Verwaltungsbereiches im EG.

ATV DIN 18299

Allgemeine Angaben zu Baustelle und Ausführung gemäß ATV VOB/C DIN 18 299

0.1 Angaben zur Baustelle

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung.

Das Bauvorhaben befindet sich in 44892 Bochum, Eschweg 50.
Die Zu- und Abfahrt zur Baustelle erfolgt ausschließlich über den Eschweg.

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse.

Bei dem gegenständlichen Bauvorhaben handelt es sich um ein eigenständiges Gebäude.
Das Gebäude ist 2-geschossig mit einer Teilunterkellerung errichtet. Die Geschosshöhen variieren zwischen ca. 2,01 m und ca. 8,00 m. Alle Geschosse sind in Beton- und Mauerwerksbauweise errichtet. Das Obergeschoss des geplanten Anbaus wird als Stahlkonstruktion errichtet.Die interne Erschließung erfolgt über zwei zentrale Treppenhäuser sowie einem Aufzug. Dieser steht für das Bauvorhaben nicht zur Verfügung.
Die überbaute Grundstücksfläche beträgt ca. 2.255 m².

Das Bauvorhaben grenzt direkt an das Freibad "Urban Blue". Das Freibad ist während der Sommermonate in Betrieb. Starke Staubentwicklung mit Eintrag in das Freibad sind unbedingt zu vermeiden. Im Zweifelsfall ist der AG oder dessen Vertreter zu benachrichtigen und die Arbeiten sind einzustellen.
Fotografieren oder Videoaufnahmen in Richtung des Freibades sind soweit sich dort Badegäste aufhalten untersagt.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen

In den Zufahrtsstraßen ist mit Behinderungen durch geparkte Fahrzeuge und Fußgänger zu rechnen.
Außerhalb der eingezäunten Flächen dürfen keine LKW abgestellt werden.
Fahrzeuge dürfen auf dem gesamten Baugelände und im Bereich der Zufahrten zum Baugelände nur mit Einweiser bewegt werden, geparkte Fahrzeuge und Baumaschinen sind grundsätzlich abzuschließen. Nachunternehmer sind vom Auftragnehmer entsprechend einzuweisen und zu überwachen.

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen

Die Verkehrswege rund um das Gebäude sind für den Straßenverkehr freizuhalten.
Das Parken in allen Zufahrten ist untersagt. Fußgängerwege und Zufahrtswege für Feuerwehr-, Rettungs-, Polizei- und sonstige Hilfsfahrzeuge und deren Aufstellflächen müssen freigehalten werden.

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen

Die Baustellenanfahrt erfolgt ausschließlich zum Zweck der Anlieferung von Materialien und Geräten, die Be- und Entladungen sind mit der Bauleitung abzustimmen. Materialien, Maschinen und Geräte sind dem Arbeitsfortschritt entsprechend unmittelbar an den jeweiligen Verwendungsort auf der Baustelle zu verbringen.
Der Auftragnehmer hat Materiallieferungen so zu disponieren, dass die Annahme durch ihn erfolgen kann. Die Bauleitung des AG übernimmt keine Koordinationsaufgaben.

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seiner Tragfähigkeit, Ergebnisse von Bodenuntersuchungen

Siehe Baugrundgutachten.

0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen, und dergleichen im Bereich der Baustelle

Bei sämtlichen Bauarbeiten sind die Forderungen der DIN 18 920 "Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen" zwingend zu berücksichtigen. Bei Beschädigungen ist gleichwertiger Ersatz durch den AN zu leisten.

0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs

Die Verkehrssicherung im Eschweg (Parkverbot und Fahrbahnverengung) erfolgt bauseitig.
Alle weiteren Sicherungsmaßnahmen und deren Beantragung sind Leistungen des AN (z. B. Aufstellfächen für Mobilkrane, Schwerlasttransporte).

0.1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen

Die Wasseraufbereitung für das Freibad ist im UG des Hallenbades untergebracht und bleibt in Betrieb. Die Versorgungsleitungen kreuzen die Fahrbahn hinter dem Hallenbad.

0.1.19 Gemäß der Baustellenverordnung getroffenen Maßnahmen

Alle vom AN eingesetzten Arbeitskräfte müssen im Sinne der Baustellenverordnung belehrt sein und dies mit Unterschrift gegenüber dem SiGe-Koordinator belegen.
Nicht unterwiesenes Personal darf die Baustelle nicht betreten.
Vor Beginn der Arbeiten wird die Person schriftlich benannt, die für den AG weisungsbefugt ist. Der verantwortliche Obermonteur darf nur mit Zustimmung des Auftraggebers gewechselt werden.
Die Baustelle wird von einem Koordinator nach Baustellenverordnung (SiGeKo) betreut.
Der Koordinator nach Baustellenverordnung erstellt einen Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Plan. Dieser wird im Bauablauf ständig angepasst. Er ist vom AN bei seiner Arbeitsvorbereitung zu beachten und wird Vertragsbestandteil.
Die Arbeit des SiGeKo entbindet den AN nicht, seinen arbeitsschutzrechtlichen Verpflichtungen nachzukommen (Beachtung u. a. des Arbeitsschutzgesetzes, der PSA-Benutzung, Betriebssicherheitsverordnung, der Lastenhandhabungsverordnung, der Arbeitsstättenverordnung mitzugehörigen Arbeitsstättenregeln, Unfallverhütungsvorschriften, Regeln des GUV, etc.).
Dem Koordinator nach Baustellenverordnung sind die von ihm im Rahmen der Firmenauskunft zur Arbeitssicherheit abgefragten Informationen zur Verfügung zu stellen. Dies betrifft auch die vom AN erstellten Gefährdungsbeurteilungen gem. Arbeitsschutzgesetz, soweit sie vom Koordinator abgefragt werden.
Ebenso sind dem Koordinator im Falle eines Unfalls die Unterlagen über den Hergang

des Unfalls (Unfallbericht) zugänglich zu machen.
Befähigungsnachweise sind vorzuhalten. Sie sind auf Verlangen dem Koordinator vorzulegen. Die Regelungen des Arbeitszeitgesetzes sind einzuhalten.
Baustellenstillstände aufgrund von Verletzungen des Arbeitszeitgesetzes gehen zu Lasten des AN.

0.1.24 Baulärm und Geräuschemissionen

Für die Baumaßnahme gilt das BImSCHG.
Zusätzlich sieht die landesrechtliche Vorschrift folgende Immissionsrichtwerte, gültig für im Einwirkungsbereich der Baustelle liegende, zum Aufenthalt von Menschen bestimmte Gebäude, vor:
von 7 bis 20 Uhr - 65dB (A)
von 20 bis 7 Uhr - 50dB (A)

0.1.25 Baumaschinen

Zur Reduzierung von baustellenbedingten Lärm- und Erschütterungsbelästigungen der Anlieger sind für die Ausführung der Arbeiten Maschinen und Geräte zu verwenden, die dem Stand der Technik und den Vorgaben der BG Bau entsprechen.
Es ist zur Lärmvermeidung darauf zu achten, alle nicht benötigten Baumaschinen, Geräte sowie Fahrzeuge auszuschalten.

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt

Alle Leistungen sind Sache des AN.

0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen

Die Abrechnung der Leistungen erfolgt auf Grundlage von Ausführungsplänen, Aufmaßzeichnungen und Aufmaßblättern des AN.

ZTV Gerüstarbeiten

1. Grundlagen

Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Neben den jeweiligen Normen ausserdem die Herstellervorschriften der verwendeten Produkte, die Regelwerke der DGUV, des KrWG und alle weiteren gesetzlichen Regelwerke, die auf die verwendeten Produkte zutreffen in der zum Ausführungszeitpunkt gültigen Fassung.
Den Weisungen des AG und deren Vertreter (Bauleitung, SiGeKo u.ä.) ist auf der Baustelle Folge zu leisten.

2. Vorbereitung und Planung

Der An hat sich über die örtlichen Gegebenheiten auf der Baustelle selbständig zu informieren. Dazu gehören neben der Lektüre der diesem LV beigefügten Pläne und Unterlagen auch die Inaugenscheinnahme der Situation vor Ort. Alle statischen und gründungstechnischen Berechnungen für den Gerüstbau sind Leistung des AN. Eine Abstimmung mit dem AG bzw. dessen Beauftragten und den anderen Gewerken findet selbständig statt, insbesondere zu Auf- und Abbau-Zeiträumen der Gerüste, elektrischen Anschlüssen und den Erfordernissen der Nutzung. Der zeitliche Aufwand dafür ist in die Positionen mit einzukalkulieren.
Die Planung für Lagerflächen, Container usw. auf der BE-Fläche sowie die Leitungsführung ist dem AG rechtzeitig vor Baubeginn zur Abstimmung vorzulegen.

3. Sicherung

Der AN trifft selbständig alle Sicherungsarbeiten Vorkehrungen zum Schutz vor Witterungseinflüssen aller Art, insbesondere Sturm und Winterschäden. Hierzu gehört auch die Regelmässige Baustellenkontrolle und die Abstimmung mit dem AG. Der zeitliche Aufwand dafür ist in die Positionen mit einzukalkulieren.
Fassadengerüste sind mit dreifachem Seitenschutz auszustatten.

4. Auf- und Abbau, Umsetzarbeiten

Der AN hat sich vor Gerüstaufbau bezüglich der Gerüstanordnung mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Nach Angabe des AG und dessen Vertretern sind Teile der Gerüste je nach Baufortschritt schrittweise auf- ab- oder umzubauen. Der Auf- und Abbau ist in 4 Schritten geplant. Die dafür erforderlichen Anfahrten sind in die Positionen mit einzuklakulieren.
Über Auf- und Abbauzeiten und deren genaue Mengen ist Buch zu führen. Diese Aufzeichnungen sind von der Bauleitung arbeitstäglich gegenzuzeichnen.
Nach Abbau der Gerüste und genutzter Flächen innerhalb der BE ist der ursprüngliche Zustand der Flächen wiederherzustellen. Hierzu gehört auch die Endreinigung, die in die Positionen mit einzukalkulieren ist.

5. Verankerung und Aufstellflächen

Beim Setzen der Gerüstverankerungen ist die Fugenlage und Dicke der Wandbekleidungen zu beachten, so dass beim Einbau der Bekleidungen möglichst kein Umnsetzen von Verankerungen notwendig wird. Für den Fall, dass ein Umsetzen im Einzelfall unumgänglich ist, ist eine gesonderte Position vorgesehen.
Sämtliche Unebenheiten und Neigungen des Untergrundes sind durch Fussspindeln und Unterlagsbohlen auszugleichen. Grössere Versprünge sind in der Gerüstkonstruktion auszugleichen. Im Bereich von Füllböden und begrenzt belastbaren Decken sind erforderliche lastverteilende Massnahmen durch den AN eigenverantwortlich zu planen und herzustellen. Die Kosten für sämtliche niveauausgleichende und lastverteilende Massnahmen sind in die Einheitspreise der nachfolgenden Positionen der Gerüstarbeiten einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

6. Abfälle

Die Entsorgung der Bauabfallmaterialien ist unter Einhaltung der Kreislaufwirtschaftsgesetzes durchzuführen. Abfälle sind unverzüglich auf Kosten des Verursachers abzufahren und zu entsorgen. Die Kosten dafür sind in die Positionen mit einzukalkulieren.

7. Werbung
Das Anbringen von Werbung am Gerüst oder der BE bedarf der Zustimmung des AG.

8. Lastklassen:
Die Gerüste sind in LK 3 auszuführen.

9. Zugänge:
zusätzlich zu den Leitergängen, die gemäss VOB als Nebenleistung einzubauen sind, soll an drei Fassadenseite ein Treppenaufgang stehen. Die Zugänge zur obersten Gerüstlage sind so auszubilden, dass die Absturzsicherung Dach zwecks Zugang leicht geöffnet und wieder geschlossen werden kann. Die Schutzwirkung als Absturzsicherung muss jederzeit vollständig erhalten bleiben. Der genaue Standort der Treppenaufgänge ist vorher mit der Bauleitung abzustimmen.

10. Überbrückungen:
Überbrückungen sind an allen Außentüren einzubauen. Ein Öffnungswinkel von mindestens 90° muss eingehalten werden.
Die Überbrückungen sind so einzubauen, dass alle die Öffnungen umgebenden Fassadenflächen für Montagearbeiten der Fassadenverkleidung erreichbar sind.

11. Mitarbeiter, Kommunikation
Der AN hat sicherzustellen, dass sich mindestens 1 deutschsprachiger Mitarbeiter während der Ausführungszeiten auf der Baustelle befindet. Sollte eine Verständigung nicht möglich sein, behält der AG sich den sofortigen Abbruch der Arbeiten vor. Entstehende Kosten auch für Verzögerungen im Bauablauf bei anderen Gewerken sind dann vom AN zu tragen.
Den Weisungen der Bauleitung und des AG ist Folge zu leisten.

Gerüstbeschreibung

1. Verwendung Gerüst
Abbrucharbeiten an Vorhang- und Pfosten-Riegel-Fassaden.
Rohbauarbeiten im Bereich Achse A-B / 1-6. Das Gerüst ist hier nach Baufortschritt zu errichten.
Erneuerung der Dachabdichtung/Dämmung.
Einbau von Pfosten-Riegel-Fassaden.
Montage Vorhangfassade.

2. Standgerüste allgemein
Standgerüste werden mit einem Abstand von ca. 45 - 50 cm vor dem Rohbau aufgestellt und am Gebäude verankert. Wandseitig wird ein 3-teiliger Seitenschutz montiert.

3. Standgerüste vor Pfosten-Riegel-Fassade
Der Abstand zum Rohbau beträgt ca. 90 - 100 cm. Das Gerüst kann nur bis zu einer Höhe von ca. 1,80 m am Gebäude verankert werden und ist freitragend mit Stützgerüst auszuführen. Belagsverbreiterungen (ca. 66 cm) werden eingebaut und müssen für die Montage der Verglasung (Montage mit Mobilkran von oben) zurückgebaut und anschließend wiedereingebaut werden. Für den Zeitraum der Glasmontage ist ein innenliegender 3-teiliger Seitenschutz zu montieren.
Der doppelte Auf- und Abbau der Belagsverbreiterungen und des Seitenschutzes ist in der Mengenangabe berücksichtigt.

4. Verankerungsuntergrund
Überwiegend Stb.-Wände oder Durisol-Schalsteine mit Betonfüllung. Die Bestandsvorhangfassade besteht aus PVC-Hohldielen auf einer Holzlattung. Im Bereich der Ankerpunkte müssen die PVC-Hohldielen zerschlagen oder mit einem Kronenbohrer (wie im Trockenbau) geöffnet werden. Der Wandabstand zwischen Hinterkante PVC-Hohldiele und Beton beträgt ca. 6 cm. Die Durchbrüche sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.

5. Türöffnungen
Alle Außentüren müssen mit Gitterrohrträgern überbaut werden. Ein Öffnungswinkel von 90° muss sichergestellt sein.

6. Oberste Gerüstlage / Dachrand
Am Dachrand wird zum Überstieg auf die Dachfläche partiell (ca. 10 Stück x 1 Feldlänge) eine Belagsverbreiterung ca. 30 cm wandseitig montiert. Der Rest wird beidseitig mit einem 3-teiligen Seitenschutz gesichert.

7. Balkon und Vordach
Unterhalb des Balkons (Westseite) und des Vordachs (Ostseite) wird kein Gerüst aufgestellt.

8. Raumgerüst
Raumgerüste werden in der Rohbauphase aufgestellt (keine Fliesenbeläge). Die Einbringung in das Gebäude ist durch die alte Pfosten-Riegel-Fassade möglich.

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.1	**Standgerüste längenorientiert**				
5.1.1	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW09 H1** Aufbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW09, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, Abstand der inneren Belagkante zum Bauwerk in m 'ca. 0,45 m' genutzte Gerüstlagen mit zusätzlichem wandseitigem Seitenschutz, zusätzlicher wandseitiger Seitenschutz wird gesondert vergütet, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion aus Stahlbeton, Fassade mit WDVS, Einrüstung für Fassaden- sowie Dacharbeiten, an senkrechten Bauwerksflächen, außen, mit Öffnungen, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 12 m, Standfläche waagerecht, über Lastverteiler belastbar.	1879,00	m2	_____	_____
5.1.2	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW09 H1** Wie Pos.-Nr. 5.1.1, jedoch Abstand der inneren Belagkante zum Bauwerk in m 'ca. 1,0 m' Verankerung am Bauwerk nicht möglich, Standfestigkeit herstellen, Standsicherheitsnachweis wird gesondert vergütet, Herstellung der Standsicherheit wird gesondert vergütet,	766,00	m2	_____	_____
5.1.3	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW09 H1** Wie Pos.-Nr. 5.1.1, jedoch Abbauen Abbau zeitlich gestaffelt in 2 Höhenabschnitten,	2645,00	m2	_____	_____

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.1.4	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001 Gebrauchsüberlassung längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW09 H1** Wie Pos.-Nr. 5.1.1, jedoch Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '2645' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer)	92575,00	m2Wo	_____	_____
5.1.5	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001 Umsetzen längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW09 H1** Wie Pos.-Nr. 5.1.1, jedoch Umsetzen Abstand der inneren Belagkante zum Bauwerk in m 'ca. 0,45 m' Länge des waagerechten Transportweges im Mittel bis 25 m,	300,00	m2	_____	_____
5.1.6	**Zulage Aufbauen längenorientiertes Gerüst auf Treppenlauf** Aufbauen längenorientiertes Gerüst auf Stb.-Treppenlauf als Zulage.	5,00	m	_____	_____
5.1.7	**Gerüstverankerung umsetzen Stahl verz Verschluss Kunststoffkappe** Gerüstverankerung umsetzen, aus verzinktem Stahl, verschließen mit Kunststoffkappe.	50	St	_____	_____
5.1.8	**Umbauen Standgerüst längenorientiert Aus-/Einbau Gerüstlagen** Umbauen Standgerüst, längenorientiert, durch Aus- und Einbauen von Gerüstlagen.	200,00	m²	_____	_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0273	LAN
	5	VE 304 Gerüste
	1	Standgerüste längenorientiert
Ausgabeumfang:		Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.1	**Standgerüste längenorientiert**			**Summe:**	

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.2	**Stützgerüste**				
5.2.1	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Statische Berechnung Arbeitsgerüst** Statische Berechnung DIN EN 12811-1 einschl. erforderlicher Ausführungszeichnungen für nachfolgend beschriebenes Arbeitsgerüst anfertigen.	1	St	_____	_____
5.2.2	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Stützgerüst Abst. 2,5 m** Aufbauen Stützgerüst, verfügbarer Abstand vor Gerüst '2,5' m , Länge Gerüst/-bauteil '10' m , Höhe Gerüst/-bauteil '6,5' m , zur Herstellung der Standsicherheit.	1	St	_____	_____
5.2.3	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Stützgerüst Abst. 2,5 m** Wie Pos.-Nr. 5.2.2, jedoch Abbauen	1	St	_____	_____
5.2.4	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Stützgerüst Abst. 2,5 m** Wie Pos.-Nr. 5.2.2, jedoch Gebrauchsüberlassung Positionsmenge = Produkt aus '1' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer) .	35	StWo	_____	_____
5.2.5	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Stützgerüst Abst. 2,5 m** Aufbauen Stützgerüst, verfügbarer Abstand vor Gerüst '2,5' m , Länge Gerüst/-bauteil '35' m , Höhe Gerüst/-bauteil '12' m , zur Herstellung der				

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Standsicherheit.				
		1	St	_____	_____
5.2.6	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Stützgerüst Abst. 2,5 m** Wie Pos.-Nr. 5.2.5, jedoch Abbauen				
		1	St	_____	_____
5.2.7	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Stützgerüst Abst. 2,5 m** Wie Pos.-Nr. 5.2.5, jedoch Gebrauchsüberlassung Positionsmenge = Produkt aus '1' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer) .				
		35	StWo	_____	_____
5.2.8	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Stützgerüst Abst. 2,5 m** Aufbauen Stützgerüst, verfügbarer Abstand vor Gerüst '2,5' m , Länge Gerüst/-bauteil '22' m , Höhe Gerüst/-bauteil '12' m , zur Herstellung der Standsicherheit.				
		1	St	_____	_____
5.2.9	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Stützgerüst Abst. 2,5 m** Wie Pos.-Nr. 5.2.8, jedoch Abbauen				
		1	St	_____	_____

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.2.10	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Stützgerüst Abst. 2,5 m** Wie Pos.-Nr. 5.2.8, jedoch Gebrauchsüberlassung Positionsmenge = Produkt aus '1' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer) .	35	StWo	_____	_____
5.2	**Stützgerüste**			**Summe:**	_____

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.3	**Gerüstergänzungen**				
5.3.1	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Überbrückung Systemgitterträger L 6-7,5m H bis 4m** Aufbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 6 bis 7,5 m, Höhe über Standfläche bis 4 m, über Eingang.	4	St		
5.3.2	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Überbrückung Systemgitterträger L 6-7,5m H bis 4m** Abbauen	4	St		
5.3.3	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Überbrückung Systemgitterträger L 6-7,5m H bis 4m** Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '4' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer)	140	StWo		
5.3.4	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m H bis 4m** Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m,	10	St		
5.3.5	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m H bis 4m** Abbauen				

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m,	10	St		
5.3.6	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m H bis 4m** Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '10' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m,	350	StWo		
5.3.7	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,33-0,66m** Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,33 bis 0,66 m.	756,00	m		
5.3.8	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m** Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	30,00	m		
5.3.9	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,33-0,66m** Abbauen	756,00	m		
5.3.10	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m** Abbauen Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	30,00	m		

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.3.11	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung wandseitig B 0,33-0,66m** Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '380' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer)	13300	mWo		
5.3.12	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m** Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '30' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	1050	mWo		
5.3.13	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **aufbauen Seitenschutz alle Gerüstlagen 6Lagen H 12m** Aufbauen zusätzlichen 3-teiligen Seitenschutz, DIN EN 12811-1, an allen Gerüstlagen, 6 Gerüstlagen, Höhe der obersten Gerüstlage 12 m.	1810,00	m		
5.3.14	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **entfernen Seitenschutz alle Gerüstlagen 6Lagen H 12m** Entfernen	1810,00	m		
5.3.15	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Seitenschutz alle Gerüstlagen 6Lagen H 12m** Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '1810'				

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	(Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer) .				
		63350	mWo		
5.3.16	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Treppenturm H 12m Lauf-B 75 cm H 17,5 cm T 28 cm** Aufbauen Treppenturm, aus Aluminium, als Zugang zum Gerüst, gerader Lauf, gegenläufig (U-Treppe), Höhe der obersten Gerüstlage 12 m, Breite Treppenlauf '75' cm , Höhe Steigung '17,5' cm , Tiefe Treppenauftritt '28' cm , Lotrechte Nutzlast 5 kN/m2, mit 2-teiligem Seitenschutz, Verankerung am Gerüst.				
		1	St		
5.3.17	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Treppenturm H 12m Lauf-B 75 cm H 17,5 cm T 28 cm** Abbauen				
		1	St		
5.3.18	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Treppenturm H 12m Lauf-B 75 cm H 17,5 cm T 28 cm** Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '1' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer) .				
		35	StWo		
5.3.19	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Treppenturm H 9m Lauf-B 75 cm H 17,5 cm T 28 cm** Aufbauen Treppenturm, aus Aluminium, als Zugang zum Gerüst, gerader Lauf, gegenläufig (U-Treppe), Höhe der obersten Gerüstlage 9 m, Breite Treppenlauf '75' cm , Höhe Steigung '17,5' cm ,				

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Tiefe Treppenauftritt '28' cm , Lotrechte Nutzlast 5 kN/m2, mit 2-teiligem Seitenschutz, Verankerung am Gerüst.				
		2	St	_____	_____
5.3.20	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001 Abbauen Treppenturm H 9m Lauf-B 75 cm H 17,5 cm T 28 cm** Abbauen				
		2	St	_____	_____
5.3.21	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001 Gebrauchsüberlassung Treppenturm H 9m Lauf-B 75 cm H 17,5 cm T 28 cm** Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '2' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '35' (Gebrauchsüberlassungsdauer) .				
		70	StWo	_____	_____
5.3	**Gerüstergänzungen**			**Summe:**	_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0273	LAN
	5	VE 304 Gerüste
	4	Rollgerüste
Ausgabeumfang:		Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.4	**Rollgerüste**				
5.4.1	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen fahrbare Arbeitsbühne 2kN/m2 L 3 m B 2 m H 5-6m** Aufbauen fahrbare Arbeitsbühne DIN EN 1004-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Länge Gerüst/-bauteil '3' m , Breite Gerüst/-bauteil '2' m , Höhe der Arbeitsplattform über 5 bis 6 m, im Gebäude.	1	St	_____	_____
5.4.2	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen fahrbare Arbeitsbühne 2kN/m2 L 3 m B 2 m H 5-6m** Wie Pos.-Nr. 5.4.1, jedoch Abbauen	1	St	_____	_____
5.4.3	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung fahrbare Arbeitsbühne 2kN/m2 L 3 m B 2 m H 5-6m** Wie Pos.-Nr. 5.4.1, jedoch Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '1' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '20' (Gebrauchsüberlassungsdauer)	20	StWo	_____	_____
5.4	**Rollgerüste**			**Summe:**	_____

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.5	**Raumgerüst**				
	. **Kursbecken Neubau** Einbau im Becken, Boden waagerecht, Verankerung falls erforderlich nur am Beckenumgang zulässsig, Höhe Belag über Beckenboden ca. 4,50 m, Seitenschutz umlaufend, 1x Treppenaufgang.				
5.5.1	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1 L 12 m B 8,1 m H 4,5 m** Aufbauen flächenorientiertes Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit einer Gerüstlage, Höhenklasse H 1, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion aus Stahlbeton, Einrüstung für Trockenbauarbeiten, Grundfläche rechteckig, aufstellen in Gebäuden, Höhe der obersten Gerüstlage 5 m, Standfläche waagerecht, direkt belastbar, Länge Gerüst/-bauteil '12' m , Breite Gerüst/-bauteil '8,1' m , Höhe Gerüst/-bauteil '4,5' m.	438,000	m3	_____	_____
5.5.2	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1 L 12 m B 8,1 m H 4,5 m** Wie Pos.-Nr. 5.5.1, jedoch Abbauen	438,000	m3	_____	_____
5.5.3	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1 L 12 m B 8,1 m H 4,5 m** Wie Pos.-Nr. 5.5.1, jedoch Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '438' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '11' (Gebrauchsüberlassungsdauer)	4818,000	m3Wo	_____	_____

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	. **Sportschwimmbecken Bestand** Einbau im Becken und Beckenumgang, Boden im Becken geneigt, sonst waagerecht, Verankerung falls erforderlich nur am Beckenumgang zulässsig, Höhe Belag über Beckenboden (tiefste Stelle) ca. 8,20 m, Beckenumgang ca. 4,30 m. Abstand Raumgerüst zu Umfassungswänden ca. 60 cm, Belagsverbreiterung umlaufend ca. 30 cm, Seitenschutz umlaufend, 1x Treppenaufgang.				
5.5.4	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001 Aufbauen flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1** Aufbauen flächenorientiertes Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit einer Gerüstlage, Höhenklasse H 1, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion aus Stahlbeton, Einrüstung für Trockenbauarbeiten, Grundfläche rechteckig, aufstellen in Gebäuden, Höhe der obersten Gerüstlage 9 m, Standfläche geneigt, direkt belastbar.	4263,000	m3	_____	_____
5.5.5	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001 Abbauen flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1** Wie Pos.-Nr. 5.5.4, jedoch Abbauen	4263,000	m3	_____	_____
5.5.6	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001 Gebrauchsüberlassung flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1** Wie Pos.-Nr. 5.5.4, jedoch Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '4263' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '11' (Gebrauchsüberlassungsdauer)	46893,000	m3Wo	_____	_____

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.5.7	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m** Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, flächenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	112,00	m		
5.5.8	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m** Wie Pos.-Nr. 5.5.7, jedoch Abbauen	112,00	m		
5.5.9	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m** Wie Pos.-Nr. 5.5.7, jedoch Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '112' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '11' (Gebrauchsüberlassungsdauer)	1232	mWo		
5.5.10	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **aufbauen Seitenschutz 1Gerüstlage H 10m** Aufbauen zusätzlichen 3-teiligen Seitenschutz, DIN EN 12811-1, an einer Gerüstlage, Höhe der Gerüstlage 10 m.	156,00	m		
5.5.11	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **entfernen Seitenschutz 1Gerüstlage H 10m** Wie Pos.-Nr. 5.5.10, jedoch Entfernen	156,00	m		

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.5.12	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Seitenschutz 1Gerüstlage H 10m** Wie Pos.-Nr. 5.5.10, jedoch Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '156' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '11' (Gebrauchsüberlassungsdauer) .	1716	mWo		
5.5.13	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Gerüsttreppe einläufig H bis 3m Lauf-B 0,5-0,75m** Aufbauen Gerüsttreppe, einläufig, Verankerung am Gerüst, Gerüsttreppe von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe bis 3 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m.	1	St		
5.5.14	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Gerüsttreppe einläufig H bis 3m Lauf-B 0,5-0,75m** Wie Pos.-Nr. 5.5.13, jedoch Abbauen	1	St		
5.5.15	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Gerüsttreppe einläufig H bis 3m Lauf-B 0,5-0,75m** Wie Pos.-Nr. 5.5.13, jedoch Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '1' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '11' (Gebrauchsüberlassungsdauer)	11	StWo		

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.5.16	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Aufbauen Gerüsttreppe einläufig H 4-5m Lauf-B 0,5-0,75m** Aufbauen Gerüsttreppe, einläufig, Verankerung am Gerüst, Gerüsttreppe von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 4 bis 5 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m.	1	St	_____	_____
5.5.17	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Abbauen Gerüsttreppe einläufig H 4-5m Lauf-B 0,5-0,75m** Wie Pos.-Nr. 5.5.16, jedoch Abbauen	1	St	_____	_____
5.5.18	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 001** **Gebrauchsüberlassung Gerüsttreppe einläufig H 4-5m Lauf-B 0,5-0,75m** Wie Pos.-Nr. 5.5.16, jedoch Gebrauchsüberlassung für Positionsmenge = Produkt aus '1' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '11' (Gebrauchsüberlassungsdauer)	11	StWo	_____	_____
5.5	**Raumgerüst**			**Summe:**	_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0273	LAN
	5	VE 304 Gerüste
	6	Zusätzliche Leistungen
Ausgabeumfang:		Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5.6	**Zusätzliche Leistungen**				
5.6.1	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 091** **Gerüstbauer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge** Stundenlohnarbeiten durch Gerüstbauer/-in, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	48	h	_____	_____
5.6.2	**StL-Nr.: STLB-Bau 04/2026 091** **Bauhelfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge** Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	48	h	_____	_____
5.6	**Zusätzliche Leistungen**			**Summe:**	_____

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	0273	LAN
	5	VE 304 Gerüste

Ausgabeumfang:	Alle Positionen	Gesamtbetrag
OZ		in EUR

Zusammenstellung

5.1	Standgerüste längenorientiert	
5.2	Stützgerüste	
5.3	Gerüstergänzungen	
5.4	Rollgerüste	
5.5	Raumgerüst	
5.6	Zusätzliche Leistungen	
5	Summe	
	+ 19 % MwSt.	
	Bruttosumme VE 304 Gerüste	